

ASTA der TU Darmstadt, Hochschulstr. 1, 64289 Darmstadt

StuPa TUD

Verkehrsreferat

Bearbeiterin: Christian Eckert
Durchwahl: 06151/16-2117

Darmstadt, den 21.11.97

Preiserhöhung des Semestertickets Anpassung der studentischen Beiträge

Sehr geehrtes Präsidium, sehr geehrte Vertreter der Studentenschaft,

der Rhein-Main-Verkehrsverbund hat für das Sommersemester 1998 eine Erhöhung des Semester-ticket-Preises angekündigt. Das Vorgehen bei einer Preiserhöhung ist in §3 des Vertrages zwischen RMV und ASTA geregelt und wie folgt festgeschrieben:

§ 3 Preise

1. Der Preis für das Semesterticket beträgt einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer 88 DM je StudentIn und Semester.
2. Für den Fall, daß die Preise für Zeitkarten des Ausbildungsverkehrs des RMV im Rahmen einer Tarifierhöhung angehoben werden, ist der RMV berechtigt, den Preis für das Semesterticket um den Prozentsatz anzuheben, der dem Durchschnitt der Tarifierhöhung der Zeitkarten des Ausbildungsverkehrs entspricht.
3. Der RMV verpflichtet sich, Preisänderungen nach Abs. 2 dem ASTA spätestens am 1. Januar für das folgende Wintersemester bzw. am 1. Juli für das folgende Sommersemester per Einschreiben mitzuteilen.

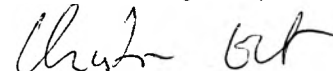
Die Ankündigung der Preisänderung ging fristgerecht ein. Eine Prüfung des durchschnittlichen Prozentsatzes kann bisher nicht erfolgen, da keine Angaben über die Preiserhöhungen der Auszubildendenkarten vorliegen. Diese dürfen im Mittel 2,23% nicht überschreiten.

Das Studentenparlament möge deshalb beschließen:

„Die studentischen Beiträge werden im Sinne der Wahrnehmung der wirtschaftlichen und sozialen Belange der Studierenden zum Sommersemester 1998 am 1.4.1998 um 2.- DM erhöht und auf 106.- DM festgesetzt. Davon entfallen ab dem 91,50 DM auf den Preis des Semestertickets, der Beitrag zum Härtefallfonds bleibt mit 0,50 DM unverändert. Der für die Arbeit des ASTA abzuführende Betrag bleibt in der Höhe ebenfalls gleich. Sollte die durchschnittliche prozentuale Erhöhung des Semesterticket-Preises über dem Durchschnitt der Erhöhung aller RMV-Auszubildendenfahrkarten liegen, bleiben die Beiträge unverändert bei 102.- DM.“

Im Interesse der Studierenden bitte ich, diesem Antrag zu entsprechen und so die Beibehaltung des Semestertickets zu sichern.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Eckert

Finanzantrag

Das StuPa möge beschließen:

Dem AStA werden für den Kauf eines **Fax-Gerätes** bis zu 1200 DM zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Das alte Faxgerät des AStA ist defekt; eine Reparatur würde laut Kostenvoranschlag der Herstellerfirma über 600 DM kosten, was größenordnungsmäßig dem Preis eines Neugerätes vergleichbarer Qualität entspräche. Daher hat sich der AStA für eine Neuanschaffung entschieden.

Da inzwischen Normalpapiergeräte als Stand der Technik gelten können und diese sowohl in der Handhabung (nicht verblässende Ausdrucke im normalen DIN A4-Format) als auch hinsichtlich der Umweltbelastung (kein spezialbeschichtetes Thermopapier) günstiger sind, wurde der Anschaffung eines Normalpapiergerätes der Vorzug gegeben.

Für die Anwendungen des AStAs (u. a. hessischer Faxverteiler) sind außerdem folgende Features notwendig oder zumindest wünschenswert:

- eine ausreichende Anzahl (mind. 80) von Ziel-/Kurzwahlnummernspeichern (für andere ASten, Medienredaktionen etc.),
- Programmierung bzw. zeitversetzte Sendefunktion mit ausreichendem Speicher (v. a. um durch Ausnutzung des Nachttarifs Gebühren zu sparen),
- Rundsendefunktion mit mehreren programmierbaren Gruppen,
- eine PC-Schnittstelle oder zumindest die Option darauf.

In der Preislage zwischen 650 und 1000 DM gibt es etliche Geräte, die dieses Profil mit Abstrichen erfüllen; einzelne Geräte knapp über 1000 DM kommen unseren Vorstellungen zumindest um einiges näher.

Eine Aufstellung verschiedener in Frage kommender Geräte mit einer Übersicht der Leistungsmerkmale und Preise wird auf der StuPa-Sitzung vorgelegt werden¹.

Für den AStA:

Marcus Gottlieb *Caros Lehmann*

¹ Wir hätten eine solche Liste gerne schon mit den Sitzungsunterlagen versandt; diese zu erstellen, war uns jedoch während des Streiks leider nicht möglich.